

## SikaBlok® M50 Modellplatte

### Anwendung

- Herstellung von Dankkontrollmodellen und Cubings
- Herstellung von Formmodellen
- Herstellung von Formfüßen für Niederdruck-Spritzgießerei (RIM)
- Tiefziehformen für kleiner Stückzahlen

### Eigenschaften

- dimensionsstabile Leichtformstoffe
- hohe Festigkeit und Zähigkeit
- gute Kantfestigkeit
- gute mechanische Bearbeitbarkeit
- sehr geringe Stabentwicklungen bei Fräsen
- abgeglichene Oberflächen
- leicht zu versiegeln und gut tackierbar

### Beschreibung

- Basis Polyurethan, hellbraun
- Klebstoff **Biresin® Klebebraun** 2K-EP-System
- Spachtel **Biresin® Spachtebraun** 2K-Polyester-System

### Physikalische Daten (ca.-Werte)

SikaBlok® M50			
Dichte	ISO 845	g/cm <sup>3</sup>	0,7
Shore-Härte	ISO 868	-	60
Biegefestigkeit	ISO 78	MPa	22
E-Modul	ISO 78	MPa	800
Druckfestigkeit	ISO 604	MPa	20*
Schlagzähigkeit	ISO 79e	kJ/m <sup>2</sup>	5
Wärmeformbeständigkeit	ISO 78	°C	78
Lineare Wärmeausdehnungskoeffizient	$\alpha_T$ ISO 78	K <sup>-1</sup>	5,50 <sup>-6</sup>

bei 10% Stauchung

### Verarbeitungsdaten

Klebstoff/Spachtel	Biresin® Klebebraun	Biresin® Spachtebraun
Mischungsverhältnis/Gewichtsteile	1005	100
Topfzeit min	20	5
Abbindezeit h	30	20 min

### Lieferung

Platten	3	5	10	20	30	50	100	200	500	1000
Klebstoff	3	5	10	20	30	50	100	200	500	1000
Spachtel	3	5	10	20	30	50	100	200	500	1000



## Verarbeitung

- Vordem Verarbeitungsbeginn die Matrizen auf 25°C temperieren.
- Die Bearbeitung der Plattenmaterialien kann maschinell durch Sägen, Fräsen etc. mit hochwertigen Werkzeugen oder von Hand mit üblichen Schleifmitteln erfolgen.
- Bei Verkleben sollte die Oberfläche abgerieben, trocken, staubfrei und fettfrei sein (Alkohol geeignet, z.B. Biresin® Klebeförderer). Nähere Angaben siehe Technische Merkblätter).
- Für die Näheren Angaben zur Fräsbearbeitung beachten Sie bitte die Hinweise der Werkzeughersteller und insbesondere die Merkblätter.
- Für Korrekturen oder Nacharbeiten der Oberfläche ist Biresin® Spachtel geeignet (nähere Angaben siehe Technische Merkblätter).

## Lagerung

- In trockenen Räumen auf ebenen Unterlagern mit einer Begrenzung der Lagerdauer nicht zu rechnen.
- Bei Transport und Lagerung fertiger Modelle sind stärkeren Temperaturschwankungen auszuschließen.

## Schutzmaßnahmen

Für den Umgang mit unseren Produkten sind wesentliche physikalische, chemische, toxikologische und ökologische Daten in spezifischen Sicherheitsdatenblättern anzunehmen. Die einschlägigen Vorschriften der Gefahrstoffverordnung sind zu beachten. In nicht ausgehärtetem Zustand sind unsere Erzeugnisse als Regelextrakt gefahrlos zu handhaben und dürfen deshalb nicht in Kanalisation, Gassen und Erdreich gelangen. Auf Wunsch stellen wir Ihnen unsere Hinweise zum Arbeitsschutz beim Umgang mit Produkten der Sika Deutschland GmbH zur Verfügung.

## Entsorgung

Nicht ausgehärtete Produkte sind als Regelextrakt besonders überwachungsbedürftig. Abfälle müssen ordnungsgemäß entsorgt werden. Ausgehärtete Materialien können nach Absprache mit den zuständigen Behörden als Deponierückstände als Gewerbeabfälle entsorgt werden. Auskunftspflichtige, ordnungsgemäße Entsorgung in örtliche Behörden wie z.B. Landratsamt, Umweltschutzamt oder Gewerbeaufsichtsamt.

Hinweis:  
Die vorstehenden Angaben insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen in Normalfällen und sind unter Berücksichtigung der Lagerung, Anwendung und der verschiedenen Materialien, Untergründe und abweichender Arbeitsbedingungen ein Gewährleistungsergebnis. Die Verantwortung für die Einhaltung der jeweiligen Rechtsverhältnisse liegt immer wieder bei diesen Hinweisen noch in einer mündlichen Beratung begründet werden. Es ist das Risiko des Anwenders, insofern Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorliegt. Hier behält der Anwender die Verantwortung für die Einhaltung der jeweiligen Rechtsverhältnisse. Sika ist nicht für die Einhaltung der jeweiligen Rechtsverhältnisse verantwortlich. Die Sika rechtzeitig und vollständig informiert hat. Die Anwendung der Produkte auf die Eignung ist dem Anwender anzuempfehlen. Anwendungszwecke prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Übrige gelten ausserhalb der jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt jeweils die neueste Technische Merkblätter, die angefordert werden sollte.

Sika Deutschland GmbH  
Stuttgarter Str. 139  
72578 Bad Urach  
Germany  
www.sika-tooling.de

Tel. +49 7129 4492  
Fax +49 7129 4401  
e-Mail tooling@de.sika.com  
Internet www.sika.de

